

40 Jahre Ordination Dr. Gabler in Euratsfeld



Liebe Bewohner von Euratsfeld und Umgebung!

Am 1. April 1985 haben wir unsere Ordination in Euratsfeld in Betrieb genommen, und zwar im "Weingartner-Haus" an der Mozartstraße. Wir nehmen diese 40 Jahre zum Anlass für einen besonderen Ordinationstag am 1. April 2025 und für einen kurzen Rückblick.

Wir laden unsere Patienten und alle Freunde unseres Hauses herzlich ein, am 40. Jahrestag der Ordinationseröffnung, das ist

***Dienstag, 1. April 2025,**
in unsere Ordination zu kommen. Es gibt einen kleinen Imbiss, Getränke und Mehlspeisen.*

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Das Haus Weingartner an der Brunnenstraße, rechts das Haus Kaltenbrunner, im Hintergrund das Haus Schoder, in dem die Wohnung untergebracht war.

Umzug von Zeiselmauer nach Euratsfeld

Dr. Franz Josef Gabler eröffnete nach Abschluss des Medizinstudiums und nach Turnusarzt-Stellen in mehreren Krankenhäusern im Dezember 1984 eine Ordination in Zeiselmauer, weil zu dieser Zeit keine Arztstelle mit Kassenvertrag in unserer Umgebung frei war.

Als bekannt wurde, dass MedR Dr. Alfred Gaßner mit 31. März 1985 als Kassen- und Gemeindearzt in Pension gehen wird, bewarb sich Dr. Franz Josef Gabler um diese Stelle in Euratsfeld und bekam den Kassenvertrag.

In der Gemeinderatssitzung am 1. Februar 1985 wurde Dr. Franz Josef Gabler von Bgm. OSR Karl Glack dem Euratsfelder Gemeinderat vorgestellt.

Provisorische Unterbringung

Erdgeschoß im "Weingartner-Haus" für die Ordination und mit Erich und Rosa Schoder ein Mietvertrag für die Wohnung im naheliegenden Haus Mozartstraße 13 abgeschlossen. In kurzer Zeit wurden die gemieteten Räume für ihre Zwecke adaptiert, sodass am 1. April 1985 die Ordination eröffnet werden konnte.

Bis Ende April 1994 wurden alle Daten auf Karteikarten erfasst. Ab 1. Mai wurde die Patientendokumentation auf EDV umgestellt. Dies erleichtert die Lesbarkeit und ermöglicht eine bessere Verwaltung der Befunde. Dadurch wurde auch die Versorgungsqualität verbessert.

Mit Rudolf Weingartner wurde ein Mietvertrag über das



Segnung der Ordinationsräume

Dechant KR Hermann Hirner segnete am 31. März 1985 die Ordinationsräume in Beisein einiger Arztkollegen.





Angelobung

In der letzten Gemeinderatssitzung von Bgm. Karl Glack am 3. April 1985 wurde die Bestellung von Dr. Franz J. Gabler zum Gemeindearzt beschlossen. Weiters wurde ihm die Aufgabe eines Mutterberatungsarztes übertragen.

Die Angelobung als Gemeindearzt erfolgte am 31. Mai 1985 durch den neuen Bürgermeister Franz Menk



Erste Mutterberatung am 10. April 1985

Baugrundsuche und Neubau

Die Suche nach einem Baugrund in der erforderlichen Größe und in geeigneter Lage war nicht einfach. Der Kauf eines Grundstückes an der Römerstraße scheiterte an einer damals noch vorhandenen 20 kV-Freileitung, deren Verlegung in kurzer Zeit nicht zu erwarten war. Dank des Entgegenkommens der Gastwirtsfamilie Franz und Johanna Rechberger und der Familie Anton und Angela Etlinger konnte an der Gafringstraße ein passendes Baugrundstück geschaffen und gekauft werden, auf dem die Familie Gabler ein Ordinations- und Wohnhaus errichten konnte.



Foto vom 28. April 1987



Bei einer im November 1985 erstmals durchgeführten Altmedikamente-Sammlung wurden 83,1 kg Altmedikamente eingesammelt und bei Gemeindearzt Dr. Franz J. Gabler abgeliefert, der sie sortierte und über eine Apotheke entsorgte. Das Foto links zeigt Dr. Franz J. Gabler beim Aussortieren der letzten 5 kg Altmedikamente am 3. März 1986.

Seit die Abgabe von Alt-Medikamenten im Altstoffsammelzentrum Amstetten Ost und bei der jährlichen Problemstoffsammlung im ASZ Euratsfeld möglich ist, sind solche Sammlungen nicht mehr notwendig.



Fertigstellung und Segnung der neuen Ordinationsräume

Am 11. Juli 1988 wurden die Parkplätze vor der Ordination an der Gafringstraße asphaltiert. Der letzte Ordinationstag im "Weingartner-Haus" war der 22. Juli 1988.

Seit 16. August 1988 befindet sich die Ordination im Neubau an der Gafringstraße.

Am 8. Oktober 1988 segnete Pfarrer Johann Berger in Beisein von Rektor Johann Zarl die neuen Ordinationsräume.



Von Anfang an voll im Gemeindeleben eingebunden

Die Familie Gabler hat sich sofort nach der Übersiedlung nach Euratsfeld voll in unser Gemeindeleben eingebunden.

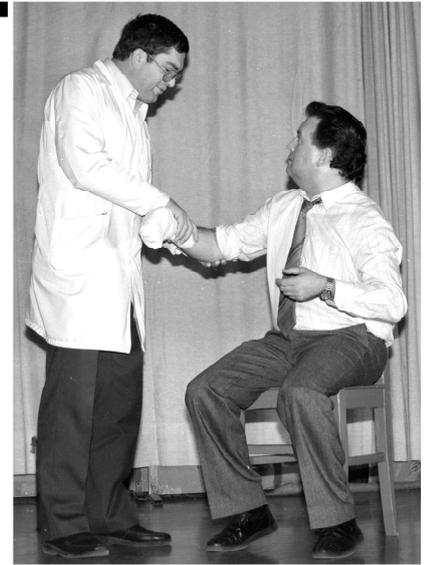


Dr. Franz J. Gabler als Schiedsrichter bei der Vereinsmeisterschaft im Strickkatzenziehen am 1. Juni 1986

Beim ÖVP-Ball am 14. Nov. 1987 gab es die Quizfrage, wie viele Kerne in diesem Kürbis sind. Dr. Franz J. Gabler öffnet den Kürbis, damit die Kerne gezählt werden können.



Bei der 3. Euratsfelder Freizeit- und Hobbyausstellung spielten Dr. Franz J. Gabler und Bgm. Franz Menk am 9. Nov. 1988 den Sketch "Daneben gebissen".



20. Jahre Ordination Dr. Gabler

Dr. Franz Josef Gabler mit seinem Team am 20. Jahrestag der Ordinationseröffnung, 1. April 2005. Mitarbeiterinnen der ersten Stunde: Monika Galtberger, Monika Gabler und die erste Diplomkrankenschwester im Betrieb, Antonia Hahn.



Umbau 2014



Nachdem 2014 klar war, dass Franz Alois Gabler sich um die Nachfolge in Euratsfeld bemühen wird, wurde die Ordination auf barrierefrei umgebaut.

Die bestehende Rampe war zu steil und die WC-Anlage zu klein. Durch den Umbau wurde das WC nach aktuellem Stand für Rollstuhlfahrer neu errichtet. Der Raum des alten WCs konnte zum bestehenden Behandlungsraum hinzugefügt werden. Der großzügige Windfang reduziert die Zugluft im Wartezimmer und es kommt mehr Tageslicht in den Wartebereich.

Beginn des Umbaus Anfang April 2014 mit den Baggararbeiten und Dachabtragung im Südteil, Fertigstellung am 15. Juli 2014 mit dem Ordinationsgebäude, danach Umbau im Privatbereich bis 23. Dezember 2014.

Fertigstellung des Zaunes mit Glaseinlegungen neben der Ordination am 30. Juni 2016.

BESCHIED

über die Verleihung eines akademischen Grades

SPRUCH

Der Curriculumsdirektor für die Studienrichtung Medizin der Medizinischen Universität Wien verleiht gemäß § 87 Absatz 1 Universitätsgesetz 2002 (BGBl. I 120/2002 i.d.g.F.) mit Wirkung vom 20.01.2006

Herrn **Franz Alois GABLER**,

geboren am 15.04.1972, Matrikelnummer 9202312,
österreichischer Staatsbürger,

den Akademischen Grad

Doktor der gesamten Heilkunde (Dr.med.univ.)

**Promotion Franz Alois
Gabler**

Dr. Franz Alois Gabler promovierte im Februar 2006 zum Doktor der gesamten Heilkunde, die akademische Feier fand am 23. März 2006 im Festsaal der Universität Wien statt.



**Bataillonsarzt und Aus-
landseinsätze**

Von November 2009 bis Ende

2015 war Franz jun. Vollzeit-Bataillonsarzt vom Jägerbataillon 12 in Amstetten, seit Jänner 2016 Teilzeit mit 13 Wochenstunden.

Im Zeitraum 2011 bis 2016 war Dr. Franz Alois Gabler fünf Mal mit einer Gesamtzeit von 354 Tagen in Bosnien und Kosovo als Kontingent-Arzt und als Notarzt tätig.



LANDESVERTEIDIGUNGS-AKADEMIE



Der Herr Bundespräsident begrüßt die Offiziere des militärmedizinischen Dienstes des 7. Grundausbildungslehrganges

Gruppenpraxis und Nachfolge-Ordination

Vom 4. Jänner 2016 bis 30. Dezember 2016 wurde die Ordination als "Allgemeinmedizinische Gruppenpraxis Dr. Gabler OG" betrieben.

Ab 5. Jänner 2017 betreibt Dr. Franz Alois Gabler die Nachfolge-Ordination.

Für die Patienten entstand dadurch ein nahtloser Übergang vom Senior auf den Junior.



Bgm. Johann Weingartner am 27. März 2017 in der Nachfolge-Ordination.



Am 12. September 2019 wurde die langjährige Angestellte Antonia Hahn nach mehr als 30 Jahren treuem Dienst im Betrieb in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet.

Übrigens war auch Monika Galtberger von 1985 bis 2015 über 30 Jahre für die Ordination tätig.

Heilmasseur Markus Brottrager ist seit September 1994 angestellt.



Voller Einsatz von Dr. Franz Josef und Dr. Franz Alois Gabler für die Freiwilligen Feuerwehren

Angelobung von Dr. Franz Josef Gabler als Feuerwehrmann am 5. Jänner 1986



OMedR Dr. Franz Josef Gabler trat am 5. Jänner 1986 der Freiw. Feuerwehr Euratsfeld bei.
Ernennung zum Feuerwehrarzt am 6. Juni 1986
Bezirksfeuerwehrarzt war er von 1989 bis 2006
Landesfeuerwehrarzt-Stellvertreter von 1997 bis 2006



"Hauptschul-Übung" am 18. Nov. 2000

Dr. Franz Alois Gabler trat am 1. November 1988 der Freiw. Feuerwehr Euratsfeld bei.
Ernennung zum Feuerwehrarzt am 1. April 2006
Bezirksfeuerwehrarzt seit 9. März 2021

Gründung der Feuerwehrjugend Euratsfeld-Aigen

1993 beschlossen die Kommanden der Freiw. Feuerwehren Euratsfeld die Gründung einer Feuerwehrjugend. Zur ersten Zusammenkunft am 12. November 1993 sind 14 Buben aus Aigen, Euratsfeld und Ferschnitz gekommen.

Leiter ist Feuerwehrjugendführer Franz Gabler jun. für die FF Euratsfeld und Manfred Holzinger für die FF Aigen. Franz Gabler war vom 6. Jänner 1994 bis 6. Jänner 2015 Jugendbetreuer.

Foto unten: Nach 20 Jahren Betreuerarbeit konnte Dr. Franz Alois Gabler die FJ-Gruppe Euratsfeld-Aigen erstmals zu einem Bundesbewerb nach Tamsweg begleiten. Dieser fand am 30. August 2014 statt.



Fotos links:
Floriani-Sonntag
3. Mai 2009
in Euratsfeld

Mitarbeit von Dr. Franz Josef und Dr. Franz Alois Gabler in der "Gesunden Gemeinde Euratsfeld"



25. Oktober 2000

Im Jahr 2000 beschloss der Gemeinderat den Beitritt der Gemeinde Euratsfeld zur Aktion "Gesunde Gemeinde". Am 25. Oktober 2000 fand im Gemeindegemeinschaftssaal die offizielle Auftaktveranstaltung statt, bei der ein Arbeitskreis gebildet wurde, dem auch Dr. Franz Josef Gabler, Dr. Franz Alois Gabler und Rita Gabler angehören.



3. Gesundheitstag am 16. Oktober 2005



1. Gesundheitstag am 17. Juni 2001



3. Gesundheitstag am 16. Okt. 2005



Eröffnung des Fitness-Parcours am Gafringbach am 3. September 2023

Viele Projekte wurden seither unterstützt, wie z. B. auch der Fitness-Parcour (auf dem Foto 2. Reihe Mitte: Rita Gabler und Barbara Wischenbart).



Dr. Franz Alois Gabler mit Maria Kogler beim Hausbesuch.

Hausbesuche

Die Konsultationsdaten, also wie oft ein Patient in der Ordination eine Leistung erhalten hat, können seit 1995 statistisch ausgewertet werden.

Im Jahr 1995 konsultierten 14.058 Patienten die Ordination. Im Jahr 2016 waren es dann 15.519, die durch die Gruppenpraxis versorgt wurden. Der bisherige Höchststand war 2024 mit 22.221 Patienten. Seit der Übernahme durch Dr. Franz Alois Gabler Anfang 2017 wurden insgesamt 166.945 mal Patienten durch das Ordinationsteam versorgt. Davon waren auch gesamt 2.218 Hausbesuche.

Es wurden auch über eine Viertelmillion Medikamentenpackungen abgegeben. Die Hausapotheke erleichtert insbesondere den älteren Menschen die medizinische Versorgung. Alles aus einer Hand reduziert auch mögliche Fehler und Wechselwirkungen.

Der Laserdrucker in der Ordination hat seit Anfang Jänner 2017 über 55.000 Seiten ausgedruckt.

COVID-19-PANDEMIE in Euratsfeld von 2020-2023

Bericht von Rita Gabler



Ich kann mich noch allzu gut erinnern, als Franz Alois Anfang Februar 2020 bereits Desinfektionsmittel und Schutzausrüstung einkaufte, weil er meinte, da kommt etwas Gewaltiges daher. In Österreich hatten die Medien noch die Meinung, diese Fälle aus Asien würden uns nicht betreffen.

Ich war zu diesem Zeitpunkt sehr froh, dass Franz eine großartige Ausbildung beim Bundesheer erhalten hat. Speziell bei der ABC-Abwehr in Korneuburg, aber auch die Führungsausbildung beim Bundesheer und bei der Feuerwehr kamen uns damals zugute.

In den folgenden Monaten hatte Franz immer ein aktuelles Lagebild und setzte die notwendigen Maßnahmen in seiner Arbeit in der Ordination und als Bataillonsarzt in Amstetten beim Bundesheer gewissenhaft um. Im ersten halben Jahr hat er kaum eine Nachrichtensendung oder Diskussionen über COVID-19 im Fernsehen verpasst. Ein sehr reger Wissensaustausch herrschte auch mit Fachärzten über WhatsApp. Viel Information kam damals vor allem von Prof. Florian Krammer und Prim. Dr. A. Schaurhofer.



Um die Krankenhäuser zu entlasten, war Franz rund um die Uhr für unsere Patienten erreichbar. Durch seinen eigenen schweren Covidinfekt im Dezember 2020, kurz vor Beginn der Impfmöglichkeit, hat er auch Erfahrung aus erster Hand über die Erkrankung sammeln können. Die hausärztliche Versorgung in Euratsfeld war immer sichergestellt. 1.011 Visiten wurden während der Pandemie geleistet, dadurch konnte die Hospitalisierungsrate und auch die Sterblichkeit in Euratsfeld weit unter dem Österreichschnitt gehalten werden.

Oft genug hat Franz Josef gemeint: „Ich bin so froh, dass ich schon in der Pension bin und diese Arbeit und Verantwortung in der Pandemie nicht mehr stemmen muss.“

Wir im Team Dr. Gabler haben diese angespannte Zeit nur mit der guten Führung unseres Chefs bewältigen können, zum Wohle unserer Patienten und der Euratsfelder Bevölkerung.

Am 9. März 2021 erhielt Anna Wagner als älteste Patientin die erste Covid-Impfung



Foto links:

Dr. Monika König und Diplom-Krankenschwester Barbara Wischenbart in der Teststraße in der Mittelschule im Dezember 2020

Vorsorgemedizin und schulärztlicher Dienst

Für beide Ärzte war die Vorsorgemedizin immer wichtig. Franz Josef konnte anfangs noch bei der Mutterberatung bei den Kleinsten damit starten. Die Mutter-Kind-Pass-Untersuchungen wurden auch schon immer in der Ordination durchgeführt.

Für die Vorsorge im Pflichtschulbereich gibt es den schulärztlichen Dienst. Franz Josef Gabler war als Gemeindefeldarzt auch Schularzt der beiden Schulen in Euratsfeld und hat diese Tätigkeit bis zu seinem Ruhestand im Jahr 2016 ausgeführt. Durch die Abschaffung des Gemeindefeldarzt-Vertrages hat die Marktgemeinde Euratsfeld mit Franz Alois einen Werkvertrag für die „gemeindefeldärztlichen“ Tätigkeiten

abgeschlossen. Franz Alois hat, meist mit Unterstützung seiner Gattin Rita, seither für die Volksschule Euratsfeld 682 und für die Mittelschule 1.263 Schuluntersuchungen durchgeführt. (Anmerkung: im 1. Jahr der Covid-Pandemie erfolgte in der Volksschule nur die Untersuchung der 1. Klassen).

Ab dem 18. Lebensjahr kann einmal jährlich eine Vorsorgeuntersuchung gemacht werden. In der Ordination Dr. Gabler war dies von Anfang an immer möglich. Zur Gesundheitsvorsorge gehört auch ein guter Impfschutz, weshalb beide Ärzte auch immer wieder auf die Notwendigkeit von Impfungen hinweisen.

Heutige Leistungen in der Ordination Dr. Gabler Gesundheitspraxis für die ganze Familie

VORSORGE:

Kinderimpfprogramm, Mutter-Kind-Pass-Untersuchungen, Gesundenuntersuchungen, Disease Management Diabetes

ROUTINE:

Akutlabordiagnostik, EKG, Lungenfunktionstest, Gefäßdiagnostik, Kleine Chirurgie

THERAPIE:

Massagen, Ultraschall- und Strombehandlungen, Wundmanagement, Kaltlicht

WEITERS:

Notarzt, Schularzt, diverse Atteste, Impfberatung, Militär-, Verkehrs-, Feuerwehr-, Palliativmedizin und vieles mehr

Führerscheinuntersuchungen sind auch bei OMedR Dr. Franz Josef Gabler möglich.

LANDARZTPRAXIS MIT HAUSAPOTHEKE

Dr. Franz Alois Gabler

3324 Euratsfeld, Cafringstraße 5, 07474/280

Einladung

40 Jahre Ordination Dr. Gabler in Euratsfeld Gesundheitspraxis für die ganze Familie

Gesundheit trifft Herz -
und das wird kein Aprilscherz

Am Dienstag, 1. April 2025 ab 8 Uhr öffnen wir ganztägig unsere Ordination, auch zum Feiern!

Kommt vorbei und stoßt mit Dr. Franz Josef und mit Dr. Franz Alois Gabler und seinem Team an und feiert mit uns!

Wir freuen uns auf Euren Besuch!



TEAM ORDINATION DR. GABLER